



Befragung Lehrende VHS-Hamburg (Okt./Nov. 2024)

Unterstützung Uni Gießen; Beratung durch Prof. Julia Schütz, FU Hagen

Datenanalyse: Michael Krause, FU Hagen

1. Ausgangspunkt und Anlass der Untersuchung:

Aussage der BAMF-EVIK-Studie von 2023:

„Die Lehrkräfte (in den Kursen des Gesamtprogramms Sprache) geben eine hohe Arbeitszufriedenheit an.“¹

2. Fragestellung:

Kann die Validität der o.g. Aussage bzgl. der hohen Arbeitszufriedenheit durch eine repräsentative Befragung wissenschaftlich bestätigt werden?

3. Befragung/ Rahmendaten:

- **Zeitraum : Oktober – November 2024**
- **Befragte: Lehrende der VHS Hamburg²**
- **Gesamtzahl der arbeitnehmerähnlichen Lehrenden an der VHS Hamburg: 140**
- **Vollständige Antworten: 114= n**
- **Verhältnis vollständige Antworten zur Grundgesamtheit: 81 %³**

4. Aufschlüsselung der Befragten:

- **Alter/Mittelwert: 54 J**
- **Frauenanteil: 82 %**
- **akademische Bildungsabschlüsse: 85 %**

¹ Quelle: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Forschung/Forschungsberichte/fb46-zwischenbericht-evik-III.html?nn=403976>, Vorbemerkung zum Forschungsbericht und S. 128

² Anmerkung: Zusätzlich wurden gleichzeitig etwa gleich viele Lehrende anderer Hamburger Weiterbildungsträger befragt. Deren Antworten werden hier nicht ausgewiesen; sie weisen im Übrigen keine wesentlichen Abweichungen auf.

³ Anmerkung: Der ungewöhnlich hohe Rückläufer-Anteil ergibt sich m.E. aus der großen persönlichen Betroffenheit und der seit langem bestehenden problematischen Situation der Befragten.



Befragung Lehrende VHS-Hamburg (Okt./Nov. 2024)

Unterstützung Uni Gießen; Beratung durch Prof. Julia Schütz, FU Hagen

Datenanalyse: Michael Krause, FU Hagen

5. Ergebnisse:

5.1. Arbeitsbedingungen (Mittelwerte)

5.1.1. Bezahlte Honorarstunden/ Woche:	19
5.1.2. Geleistete Arbeitszeitstunden/ Woche:	32
5.1.3. unbezahlter Anteil der Gesamtarbeitszeit:	40,6 %⁴
5.1.4. Honorar monatlich brutto:	2818€⁵
5.1.5. Honorar monatlich netto:	1796€
5.1.6. Rücklagenbildung nicht möglich:	74 %

5.2. (Un-)Zufriedenheitswerte⁶

5.2.1. Mit der Berufsentscheidung zufrieden:	75 %
5.2.2. Mit den Arbeitsbedingungen unzufrieden:	66 %
5.2.3. Mit der Vergütung unzufrieden:	89 %
(53 % der Befragten: „sehr unzufrieden“)	
5.2.4. Mit der prognostizierten Rente unzufrieden:	96 %
(79 % der Befragten: „sehr unzufrieden“)	

5.3. Belastungsfaktoren

5.3.1. Finanziell:	81 %
5.3.2. Stress	53 %
5.3.3. Gesundheitlich:	55 %
5.3.4. Sorge um die berufliche Zukunft:	75 %

⁴ Methodische Anmerkung: Aufgrund einer Unschärfe in der Fragestellung zum zeitlichen Umfang einer Honorarstunde wird konservativ davon ausgegangen, dass eine Honorarstunde 45 Minuten umfasst. Falls die Befragten in ihrer Antwort zu den geleisteten Arbeitszeitstunden sich auf 60 Minuten bezogen haben, betrüge der Anteil von unbezahlter Arbeitszeit an der Gesamtarbeitszeit sogar **55 %**.

⁵ Anmerkung: Das Durchschnittsbruttogehalt von Akademiker*innen in Hamburg im Jahre 2019 betrug 5200€. Quelle: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1135539/umfrage/bruttolohn-von-arbeitnehmern-im-bundesland-hamburg/>

⁶ Methodische Anmerkung: „Teils-teils“-Antworten wurden zu je 50% den Rubriken „zufrieden“ und „unzufrieden“ zugeordnet.



Befragung Lehrende VHS-Hamburg (Okt./Nov. 2024)

Unterstützung Uni Gießen; Beratung durch Prof. Julia Schütz, FU Hagen

Datenanalyse: Michael Krause, FU Hagen

5.4. Beschäftigung mit Wechsel in einen anderen beruflichen Sektor:

5.4.1. sehr oft, häufig, eher häufig:	51 %
5.4.2. gelegentlich:	13%

6. Beantwortung der Untersuchungsfragestellung (zu 2):

Eine hohe Arbeitszufriedenheit der arbeitnehmerähnlichen Lehrkräfte an der VHS Hamburg⁷ kann anhand dieser Befragungsergebnisse absolut nicht bestätigt werden.

Das Gegenteil ist der Fall. In erster Linie wurden die mangelnde soziale Absicherung, zu niedrige Honorarsätze, Stress und der große Anteil unbezahlter Arbeitstätigkeiten massiv kritisiert.

Mehr als 50 % der Befragten beschäftigen sich mit dem Wechsel in einen anderen beruflichen Sektor

Detlef Zunker, GEW Hamburg, Januar 2025

⁷ Anmerkung: Die Mehrzahl der arbeitnehmerähnlichen Lehrkräfte arbeitet im Gesamtprogramm Sprache.